

Presseinformation

13. März 2013

NÖ-Card geht in die achte Saison

Bohuslav: Die Niederösterreich-Card ist eine Erfolgsstory geworden

„Die Niederösterreich-Card ist eine Erfolgsstory geworden“, sagte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 13. März, bei der Präsentation der neuen NÖ-Card für die Saison 2013/2014 in Wien. „Waren im Startjahr 2006/2007 rund 48.000 Stück verkauft worden, so sind es im letzten Jahr bereits 133.000. Die Zahl der Ausflugsziele, die man bei freiem Eintritt besuchen kann, hat sich von 151 auf 315 mehr als verdoppelt“, meinte die Landesrätin. Die mit der Karte ausgelöste Umweg-Rentabilität, wie zum Beispiel die Umsätze aus Nächtigungen oder Restaurantbesuchen, bringe viel Wertschöpfung ins Land. „Die Niederösterreich-Card begeistert in jeder Saison viele neue Kunden, besonders stolz sind wir aber auf den großen Anteil an Stammkunden“, führte Bohuslav weiter aus.

Prof. Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, sagte: „Allein in der letzten Saison generierte die Niederösterreich-Card über eine Million Eintritte bei den teilnehmenden Ausflugszielen.“ Zu dieser positiven Entwicklung habe auch die Raiffeisen-Gruppe Niederösterreich-Wien beigetragen, die den Vertrieb der Niederösterreich-Card seit Beginn maßgeblich unterstützt. „Unsere langjährige Kooperation verläuft äußerst zufriedenstellend und ist eine Win-win-Situation für beide Organisationen“, meinte Mag. Klaus Buchleitner, Generaldirektor der Raiffeisen-Holding und Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien. Landesausstellungs-Geschäftsführer Kurt Farasin freute sich über die enge Kooperation zwischen der Landesausstellung 2013 und der NÖ-Card.

Neu im Programm der NÖ-Card sind u. a. das Österreichische Museum für Volkskunde in Wien, für alle Fans des SK Rapid Wien das Rapideum in Wien, die Niederösterreichische Landesausstellung „Brot & Wein“ an den beiden Standorten Asparn an der Zaya und Poysdorf sowie im Burgenland das Schloss Esterhazy. Darüber hinaus bietet die NÖ-Card noch eine Reihe weiterer Vergünstigungen. Es gibt einen 25 Prozent Nachlass bei der Fahrt mit der Mariazellerbahn oder auf ein Ticket der ÖBB bei der Fahrt zu einem Ausflugsziel bzw. beim Ausleihen eines Fahrrades beim Radverleihsystem Nextbike.

Zum Normalpreis kostet die NÖ-Card für Erwachsene 53 Euro. Jugendliche von

Presseinformation

sechs bis 16 Jahren zahlen 24 Euro, für Kinder bis zum Alter von sechs Jahren ist der Eintritt gratis.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Marian Hiller, Telefon 02742/9000-19844, e-mail marian.hiller@noe.co.at, <http://www.niederoesterreich-card.at/>.



Präsentierten die NÖ-Card in Wien: Geschäftsführer NÖ-Werbung Prof. Christoph Madl, Geschäftsführerin NÖ-Card Christiane Windsperger, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Raiffeisen-Generaldirektor Mag. Klaus Buchleitner, Landesausstellungs-Geschäftsführer Kurt Farasin (v.l.n.r.)

© NLK